Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Gebet- und Andachtsbuch - Cod. Lichtenthal 94

Königsbrück bei Hagenau, [Mitte des 16. Jh.]

Marianische Rosenkränze

urn:nbn:de:bsz:31-35856

Visual Library

mit allen heilgen jn ewi=
ger selickeit | das verliehe
~~vns~~ mir vnd vns allen |
gott der vatter | vnd der
sun | vnd der heilge geist
amen der wirdigē aller
heilgstē mutter gottes mach
also ein crō

Die cron ist jr vberdreffliche
wirdickeit ob allē creatu=
ren jn hymel vnd jn ertrich
Die cron ist lutter goldt | wā
alles das jn der aller heilig=
sten vnd on zu glichlichsten
wirdigsten jungfrauwē ma=
ria ist das ist lutter gütt vn̄
gnodt
Der runde gulden rinck
oder circkel der cronē ist |

das sie jn der ewigen für=
sichtigkeit gottes von ewig=
keit ist vor geordenet vnd
erwelt zu so grosen gnoden
vnd hohen eren ob allen cre=
aturen

Vff dem circkel stendt zu
edele lichte kostpe stein

Der erst das sie von den
propheten so löblich ist vor ge=
kindet

Der ander von den patri=
archen so schön vor bezeichnet
jn viel schönen figuren

Der dritt jr erliche heilge
entpfengtnis vnd geburt
vnd heilgung jn mutter lyp

Der viert jr heilgste litt=

erste kintheit | in der sie gott
geben wart zu ewige dinst |
O wie ein edeles gott wol:
gefelliges liebes opffer was
das | edele schöne heilge jung:
frawlin

Der fünfft in aller tugent:
richste jugent

Der sest die erste geliibde
jungfrawlicher lutterkeit

Der siebent die engelische
verkindung

Der acht die menschwerdung
gottes in iren megtliche lib

Der nünt das gott so lang
geruget hett in irem megt:
lichen lib beslosen

Der zehent die frölicke gnod=
riche heime suchung vñ heil=
gung jrer mūmen elizabeth
vnd des wirdigen vorlauff=
ers sancti johannis

Der eilfft die heilge geburt
xp̄i do sie ist erschinē ein mutt=
er | vnd doch nit dester myn=
der ewige jungfrauw | do die
engel | die sternē | die hirtē |
die kynnig hant angebettet
jr kindelin | vnd die thier hant
bekant die kripff jrs heren

Der zwelfft das sie jn mit jūg=
frauwlicher milch hat geseiget |
vnd mit stetter mütterlich=
er truw flyßiglich vnd er=
wirdiglich hett erzogen

Der driezehent alle jre dinst
vnd arbeit mit jrem sun

Der vierzehent alles jre mit:
lyden mit jm Diser ist gar
ein rott brēnender rubinzier:
lichen ꝑ polliert jn funff eck
oder rossen | wan jr mit lydē
was jr dester bitterer | von
vnschuld wegen | von siner
tügentlichen gütte wegen |
von siner wirdickeit wegē |
von des wegen das er jr
eigens kint was | vnd vō
des wegen das sie von na:
tur was die aller milste |
aller barmherzigste | vnd do
bie jungfrauw | do dett es jrē
jungfrauwlichen zartē ge:

truwen hertzen dester wirsch=
er Der fünfftzehent alle die
freiden die sie ye hett gehebt
jn siner aller heilgsten kint=
heit | jn siner bie wonūg | jn
sinē leben jn siner heilgē
wirdigen vrstendt jn siner
heilgen vffart Diser ist gar
ein groser lichter schmag=
ragdus auch sien polliert
jn fünff eck oder lilien

Item an der keiserlichen
cronen sint fünff zincken
oder lilien mit grosen
schönen lüchtenden gemen
die sint jr fünffaltige kÿ=
nigliche fürstentum

Der erst das sie ist ein ewi=

ge kyngin | wan sie ist die mu=
tter des ewigen kynges gott=
es vnsers herrn

Der ander das sie ist ein
kyngin der heilgen engel

Der dritt das sie ist ein kyn=
gin der jungfrauwē

Der viert das sie ist ein kyn=
gin der barmhertzickeit

Der fünfft das sie ist ein ge=
waltige keiserin des hymels
vnd des ertrichs vnd über
alle creaturen

Item oben über der cron
sint als jn einer keiserlich=
en vff ghende | vnd vß lüch=
ten mit güldenē strēmen |

oder schinende glentz mit
xij sternen

Der erst sternē ist jr mütt=
erliche wirdickeit

Der ander jr jungfrauwliche
lutterkeit

Der dritt das sie ist ein mu=
tter ist

Der viert das sie ist gantz
schöne lutter on alle berürūg
aller sünden | on alle sünt=
liche neigung | on alle vntu=
gent on alle gebresten

Der fünfft das jr heilge sele
ist aller gnoden aller vol=
"gnodē lest | wan was" alle heilgen
hant jn geteiltem | das hatt

sie versamelt in der höchsten
volkumenheit

Der sest das sie auch noch de
lib ist das schöneste/edelste/gnod-
richste/adellichste/volkumen-
ste jungfrauwen bildt das
gott ye geschuffe

Der siebent das ir gantz liebe ist
aller volkumest in allen tu-
genden

Der acht ir besondere demü-
ticheit

Der nünt ir weysheit

Der zehent ir götliche liebe
zu gott/ und ir mütterliche
treuwe zu uns

Der eilfft ir seliger vßgang

vß diser zitt / vnd jr erlicher
herlicher wirdiger vff gang
jn die hymel

Der zwelfft das sie mit sele
vnd mit lyp ist erhöcht über
alle chör der heilgen Engel /
vñ sitzet zu der rechten hant
gottes jrs suns

Diß ordenier mit gebet al=
so Für die geistliche cron
iij roßencrentzlin Für den
gülden circkel ix pr̄ nr̄ Ame
th ix Benedicta sit creatrix
et gubernatrix oīm scta
et in diuidua trinitas et
nunc et semp et p infini=
ta seculorū secula Amē

Item ix gta tibi Für die
xv edele gestein für iglichen
xv Ave maria Für die v.
zincken oder lilien Für die
erste ix magnificat Für die
ander ix Ave regina celo=
rū ave domina angelorū
salve radix sancta ex qua
mūdo lux est orta gaude
gloriosa sup omnes speciosa
vale valde decora et pro=
bis semp xpm exora Für
die dritte ix Ave regina
celorū mr regis angelorū
O maria flos virginū ve=
lut rosa vel liliū funde pre=
ces ad filiū pro salute fi=
delium

Für die viert ix Salue re=
gina Für die fünfft ix mol
Aue stella matutina pecca=
torū medicina mūdi prin=
ceps et regina virgo tu so=
la dingna contra tela ini=
mici clipeū pone salutis
tue titulū virtutis tues
eni virga iesse in qua dēs
fecit esse aaron amigdalū
mūdi tollens scandalū
tues area conpluta celesti
rore imbuta sicco tamen
vellere tu nos in hoc car=
cere solare ꝓpicia dei plena
grā o virgo dei electa esto
nobis via recta et q̄ ad eter=
na gaudia vbi pax et gl̄a

et nos semp aure pia dul=
cis exaudi maria amen
Für die xij sternē vor iglichē
ein Aue maris stella quē
terra O gloriosa dn̄a
Für die fünff edele gēmen
v jnker | v willen brechen |
xv stunden oder wort schwi=
gen | v mynen dinst | v lili=
en crentzlin oder lilien stöck=
lin
Item schenck der wirdigē
mutter gottes jn die geist=
liche Cron j psalter von dē
aller hochwirdigstē hochzitt
de Assumpcione mit aūt
vnd venie Also ist ge=
macht disse Cron

Hie focht an das gülden
psalterlin marie der wir=
digen mutter gottes dar
mit du sie magst eren vff
ir hochzitt Hie ermanet
man sie ir er geburt vnd al=
ler ir freiden vñ spricht
zehen ane maria vnd die ant natiuitas

Die geburt der erwir=
digen jungfrauwe ma=
rien ist vff gangen vß dem
stame abrahe vnd von dē
geschlecht juda vß dē stame
Dauidt spricht zehen ane ma=
ria vnd dise ant Regali ex

Maria erscheint vff gan=
gen sin vß küniglichem ge=
schlecht/ mit der gebet wir

heischen mit hertzen mit geist
aller jnnigst vns geholffen
werden sprich zehen ane maria
vnd disse ant cum jocunditate
Mit frölicheit eren wir die
geburt der seligen jungfrau=
wen marien vff das das sie
bett vor vns bie vnserm
heren jhm xpm sprich zehen
ane maria vnd disse ant corde
et ano
Mit hertzen vnd mit gemüt
lossen vns singen xpo die
ere jn disem heilgen vor=
drefflichen hochzitt der gebe=
rerin gottes marie sprich x
ane maria vn disse ant hec est re=
gina
Diss ist die kyngin der hy=
mel jungfrauwen die do hatt
geboren den kynnig als ein

roß vnd zirliche jungfraw |
vnd ein gebererin gottes |
durch die wir finden gott
vnd menschen O hohe jung=
fraw bitt vor vns alle
sprich dē mãgt vñ dise Ant Recor=
dare
Jungfraw vnd mutter ge=
denck so du stöst vor dē an=
gesicht gottes | das du redest
das gutt vor vns | vnd ke=
rest ab sinē zorn vñ sin on=
würstheit von vns kirielei=
son xp̄eleison kirieleisō p̄r nr̄ Ane
vers
O heilge gottes gebererin
bitt vor vns das wir wür=
dig werden der gelübt xp̄i
die Collect famulis famulabꝰ
O here wir bitten dich mach
~~mich~~ deilhafftig din dinerin

die gob der hymelschen gno=
den | vff das dan die geburt
der seligen jungfrauwen ma=
ria ist gewesen ein anfang
des heiles | das den geb die
gelobung vnd gedechtnis siner
geburt | die weschung des fri=
dens durch jhm xpm vnser
herrn | der mit dir lebt vnd
regniert jn einickeit des heil=
gen geistes | gott durch alle
welt der welt Amen hie
erma man auch gabriel
siner heilgen botschafft

Gabriel ein bott der hymel
du bist ~~ein~~ mit beslossner dure jn
gangen zu mir | vnd hast ver=
kunt das wortt | du solt ent=
pfohen vnd geberen vnd ema=

mel soll er werden genat

O here wir bitten mit bitt=
ung dins seligen erzengels
gabriels vnd aller himel=
schen dugent/ das du vns wol=
lest erfüllen mit barmhertzi=
cheit/ das wir emsiglich wer=
den erlüstiget zu dine lobunge
durch xpm vnsern hern amen

Das ander funffzig bett
also spricht zehen ave maria
vnd dise antiffen

Gegrüset siestu vnser hoff=
nung/ vnbeflechte gebere=
rin gottes/ gegrüset sie das
fas das wir gegrüset habe
vnd grüsen sollen/ gegrüset
siestu durch die botschafft des
engels entpfangen/ gegrüset

siestu du gebenedite zu ent=
pfohen den schin des vatters |
gegrüßet siestu küsche vn̄ aller
seligste jungfrauw | allein on=
gebresten hafftig | dich eren alle
creaturē ein mutter des lich=
tes amen sprich zehen ave
maria vnd diße aūt

Sie ist gebenediet on vßsprech=
lich die do hat entpfangē die
ere des göetlichen sōmen vnd
hatt bewart die cron der küsch=
eit amen sprich zehen ave
maria vn̄ diße aūt o gloriosa

Oerliche frauw nit allein
gebenediet vnder dē frauwē
sunder vnder den gebene=
diten mit dem zeichen me=
rer vnd sünderlicher gebe=

nediung amē sprich zehen
aue maria vn̄ dise ant̄ Genu:
it puerpa

Die zirliche küsche jungfraw
hat geboren den kynnig | des
name ewig ist | vnd hat die
freidt der mutter mit der
eren der jungfrawschafft | vn̄
man hatt nit gesehen jrs gli:
chen haben vor jr noch auch
noch jr amen sprich zehen
aue maria vn̄ dise ant̄ Gaude

Frauw dich gebererin gott:
es vnd vnbefleckte jungfraw |
frauw dich wan du hast entpfā:
gen die freidt von dē engel |
frauw dich die du hast geborē
die clorheit des ewigen lich:
tes | frauw dich heilge maria
gebererin gottes | du bist allein

ein onbefleckte mutter | dich lo:
ben alle creaturē ewige gebe
rerin des lichtes o frauw der
welt | wir bitten dich das du
siest vor vns ein ewige bitte:
rin amen sprich magnifficat
vnd die ant Recordare
virgo wie vor stott
Kirieleison xpēleison kirie:
leison pr̄ nr̄ v̄ post partū düsche
Jungfrauw noch der geburt
bistu blieben onbefleckt | heil:
ge gebererin gottes bit gott
für vns Col Deus qui salutis
O gott der du hast geben dē
fruchtbaren lon des ewigen
heils | mit der jungfrauwschafft
der seligen marien | dē mēsch:
lichen geschlecht wir bittē dich

vff das wir sie entpfinden
vor vns bitten | durch die wir
hant verdint zu entpfohen
vnsern herrn jhesum der mit
dir lebt vnd regniret jn eini:
ckeit des heilgen geistes / gott
durch alle welt der welt
amen Das dritt funffzig
bett also zu erst sprich zehē
ane maria vnd disse aūt
Sub tuū confugimus

O heilge gebererin gottes
wir flihen zu diner hilff |
nit verschmohe vnser gebet
jn vnser notturfft | sunder er:
löss vns von aller sorglicheit
alwegen gebenedite jung:
frauw maria amē sprich zehē

Ave maria vn̄ dise aūt o florēs rosa

O blügende ros schöne mutter
des herrn o milte jungfrauw
o aller fruchtberster winstock
clorer dan die morgen rött |
bitt vor vns alle emsiglich |
vff das wir würdig sin selig
zu werden mit dē hymelsch=
en licht amen sprich zehen ave
maria vn̄ dise aūt ave regina celorū

Gegrüsset siestu kyngin der
hymel | gegrüsset siestu frauw
der engel | gegrüsset siestu
heilge wurtzel vs der do ist
vff gangē das licht der welt |
frauw dich erwürdige | über
alle die schönste | du bist ge=

segent sere zirlich bit vor vns
xp̄m alwegen amen sprich ze=
hen ane maria vn̄ dise ant ane regina
Gegrüßet siestu heilge lieb=
liche kyngin der hymel/ ein mu=
tter des kynnigs der engel o
maria ein blume der jung=
frauwen/ als ein roß oder lilie/
güß vß das gebett zu dinē sun
vor das heil der glaubigen
amen zehen ane vn̄ dise ant
Ich bitt dich durch dinē ein=
geborne sun/ der dir frölich
begegent mit allem hymel=
schen here/ nit biß mir fremdt
diner sündigen dienerin jn
myner lesten stundt/ sunder
erlöß myn sele von dē gewalt
des findts vn̄ von der ewigē
pin amē

sprich zehen aue maria vn̄
de magt vnd die aūt
Recordare wie vorstödt kirie
leison xp̄e leison kirieleison
pr̄ nr̄ aue maria vers
Ora pro nobis sc̄ta dei geni:
trix vt digni efficiamur pro:
missionibꝰ xp̄i Collect
Dalmechtiger gott wir die
do eren die freidt der göt̊lich:
en entpfengtnis | der verkyn
dung | der geburt | der reini:
gung | vnd vff nēmūg jn dē
hymel | wir bittē dich vnd mit
dir die jungfrauw maria jn
der erwirdickeit wir beghē
dise gedechtnis | das sie vns
gewin dröstung vnd hilff
jn aller angst vnd notturfft |

durch vnsern herrn jhm xpm
der mit dir lebt jn einick=
eit des heilgen geistes got durch
alle welt der welt amen

Wan du jn bedrübtnis vnd
nötten bist so rüff an die wir=
dige mutter gottes vnd sprich
jren psalter das sint drie
rosencrantz jn solcher meinug
Den ersten als er das crütz
vß trug vnd dē ellendē noch
folgen das sie dett darnoch
die ermanung

O maria ein jungfrauw vn
ein kyngin der engel jch er=
mane dich des schmertzens
den du hettest do din liebes
kint den schweren last des

crützes vff sinē heilgē rücken
drug | das er von groser schwa=
cheit kume mocht ghen o du
mutter aller gnoden der el=
lenden angesicht die du hett=
est | ach wie einē erbermlich=
en anblick dettest du do | ach
wie manchen mynen blick
do geschach von liebe zu liebe |
do der lidende ansahe die
weinendē | vnd die weinē=
den ansohen den lidenden |
jo den schoenen jhm̄ so ellent=
glich gestalt o der ellenden
jemerlichen angesicht o ellē=
des ganges wart nie gese=
hen o maria du aller heilg=
ste mutter jch bitt dich durch

den ellenden drurigen gang
dines sunes O maria mutt=
er aller gnoden | eren vnd wir=
dickeit ich bitt dich das du my
sele vß disem ellendt gnedig=
lich geleitest | für den selben
dinen sun jhm xpm vnsern her |
das ich durch din gnodt von
jm barmhertziglich wordt ange=
sehen | vnd entpfangē jn die
zale siner vßerweltē scheff=
lin | für die das onschuldig
schefflin hatt gelitten den bitte=
ren dott | vnd bitt dich durch
diß groß hertzleit | das du
mich wollest gnediglichen
erhören vnd erfrauwē jn
disser sachen amen

Den anderen rosencrantz
bett stönde jn der meinūg
als die mutter gottes stundt
vnder dē crütz vn̄ dan dise
vermanūg

Ach du würdige zarte rei=
ne mutter maria ich bitt
dich vnd erman dich das du
gedenckest an das ellent stönd
als du stundest vnder dē
crütz do din einiger sun
anhing vnd bitt dich das du
der gedechtnis myns hertzē
zu fügest wie dinē mutter=
lichen hertzen jn der stundē
zu mutt was darvmb nitt
versag mir o du milte rei=

ne zarte mutter maria ge=
denck das ich ignoten din
kint bin ich flyhe hütt zu
dir o einige zu flucht vñ
schirmerin aller sündigen
ellenden menschen mit fol=
lem getruwen befill ich mich
dir selber mit rechter an=
docht vnd begirdē myns
herzen vnd alles das mir
zu gehört vnd die sich mir
befollen hant vnd die ich
in mynē gebet hab vnd
alle myn notturfft gedenck
wortt vnd werck vnd alle
myn übung lyplich vnd
geistlich vnd erwele dich
hütt vnd ewiglich zu einer

mutter/ vnd zu einer getre-
wen pflegerin vnd mitle-
rin zwischen gott vnd mir
sündigen menschen/ mich
mit jm zu versünen/ vnd
gnod vnd applos myner
sünden zu erwerben/ auch
zu einer schaffnerin vnd
schatz behalterin mir zu be-
halten/ ob jch etwas guttes ge-
hett gethon oder tuche/ oder
wirt thun/ das du es woll-
est mischen vnder din ver-
dinst/ das sie do durch gott
dem herrn angeneme sint/
vnd bitt dich milte mutt-
er das du mich nit woll-
est verschmohen/ noch von

dir driben | sunder an nemen
als ein armes verlosnes
verweistes kint | dir befollē
am stāme des heilgen crütz=
es vnd wollest noch artt der
gutten getruwen mütter jrē
eigenē kint gemeren | einē
schatz jn dem hymel | durch din
heilges verdinē vnd bitteres
lyden dines sunes | darvnder
verbergende myn kranckē
schwachen gutten werck | das
durch dich vnd din vorbett
das bitter lyden xp̄i an mir
armē sünderin nit verlorē
werde | vnd beschirme mich
vor aller widerwertickeit
der selen vnd des libs | vnd

von diser gegenwirtigen
angst vnd bedrübtnis N durch
des willen | der vmb vnsert
willen nackent vnd bloß
an dem heilgen crütz vor dir
hing jhs din gelibter sun |
der mit gott dem vatter vñ
dem heilgen geist lebet vnd
regniret ewiglichen Amen

Den dritten rosencrantz
bett ~~stende~~ sitzende oder kun=
wende oder an der langē
venien vnd erman sie das
sie jr liebes kint dott hatt li=
gen jn jrer schoß mit großē
schmertzen vnd hertzenleit
vnd sprich dise vermanūg

Ach du vßerwelter drost al=
ler bedrübten hertzen | süße kyn=
gin biß gedröst vor den vn=
drost | vnd vor dē schmertzen
den du an dinē mütterlichē
hertzen entpfingest | do sie zu cō=
plett zitt din dottes kint von
dinē hertzen brochen | vnd zu
grabe drugen Eya mutter
aller erbermdt ich ermā dich
des jemerlichen dannē schaidēs |
der ellendē fuß stapffen | des
jomerigen hertzen | so du wide=
rumb zu jm hettest | vnd bitt
dich das du mir erwerbest
von dinē lieben kindt das ich
jn dinē vnd sinē lyden al=
les myn leidt vberwindt |

vnd das ich in sinē lob vnd
in dinē dinst volhar | vntz in
myn lestes ende | vnd bit dich
das du mich durch din groß=
es leidt gnediglich wollest er=
hören | vnd erfrauwē in diß=
er myner anligendē sachē |
noch dem lob gottes vnd my=
ner selen heile amen

Wer diß noch geschriben gebet
vij tag noch einander alle
tag vij mol spricht der wirt
gewert vnd wan er es bett=
en will so sprich j salue re=
gina vor vnser frauwen
bildt vnd sprich das gebet
stende crütz wiß

Sandt vff ~~mutter~~ du reine

küsche maget maria voll aller
barmherzickeit/ bit dinē einge=
bornē sun gottes für vns/ jn
siner gebeneditē menschheitt/
das er sinē hymelschen vatt=
er für vns bitt jn siner hohen
gotheit/ jn siner grundenlosē
barmherzickeit/ jn siner göt=
lichen maiestat/ jn siner heil=
gen hohen trinitat o here
durch allen dinē götlichen
gewalt/ vnd durch din grun=
denlose barmherzickeit/ vnd
durch die ere/ vnd das gebet
diner heilgen mutter maria
so erfüll das wir armē sün=
digen menschen von dir bege=
ren amen

C.G. HOFBIBLIOTHEK KARLSRUHE